

Selma & Sofiane Ouissi

Laaroussa



NORD DI 27. und MI 28. August | CHF 34.–

TANZ | KOPRODUKTION

DAUER 50 Min.

NOMINIERT FÜR DEN
ZÜRCHER KANTONALBANK FÖRDERPREIS 2013

Sofiane und Selma Ouissi glauben an die verändernde Kraft der Kunst. Sie haben sich mit ihren im öffentlichen Raum angesiedelten Projekten in der arabischen Tanzwelt einen Namen gemacht, mit «Dream City» zum Beispiel, einem Festival für zeitgenössische Kunst in der Altstadt von Tunis. Ihre Arbeiten sind geprägt von der Überzeugung, dass kreatives Handeln zum Wohl der Gemeinschaft beitragen und dadurch, ganz im Sinn von Joseph Beuys' «Sozialer Plastik» (1967), gestaltend auf die Gesellschaft einwirken kann. «Laaroussa» ist der lebendige Beweis dafür, dass künstlerische Interventionen tatsächlich etwas bewegen können.

Bis vor Kurzem gab es für die Töpferinnen von Sejnane wenig Hoffnung, Arbeitslosigkeit und Armut zu entkommen. Ihre für den Alltag bestimmten, nach jahrhundertealter Tradition gefertigten Töpferwaren, wurden zunehmend durch billige Plastikprodukte verdrängt, für die wunderschönen figürlichen Objekte, Frauen-

figuren, Schildkröten, Vögel, interessierte sich niemand. Bis Selma und Sofiane Ouissi auf das Potenzial der Handwerkskunst dieser Frauen aufmerksam wurden. Anfang 2011 gründeten sie das Künstlerkollektiv «Laaroussa», bestehend aus zehn zeitgenössischen Künstlern und etwa sechzig Töpferinnen aus der Umgebung von Sejnane, deren viermonatige intensive Zusammenarbeit in einer einmaligen Schau vor Ort gipfelte. Inzwischen haben die Töpferinnen in Paris, im Palais de Tokyo ausgestellt und am grössten Töpfermarkt Frankreichs in Argila teilgenommen.

«Laaroussa», die Kreation, die das Tänzer-Choreografen-Paar Selma und Sofiane Ouissi im Mai am renommierten Kunstenfestivaldesarts in Brüssel erstmals gezeigt haben, ist wie ein Konzentrat, gleichsam die Essenz dieses einmaligen künstlerischen und sozialen Prozesses. Es ist eine Choreografie für vier Hände, die die repetitiven Gesten der die Tonerde bearbeitenden Frauen aufnimmt und sie in steter Wiederholung als Zeichen einer ganz besonderen Körpersprache erfahrbar macht. Musik, Klänge, Geräusche von Wasser und Wind und die im Hintergrund projizierten poetischen Videobilder aus dem Arbeitsalltag der Frauen, von der Tongewinnung bis zur Gestaltung des Materials, machen diese Hommage an die Töpferinnen von Sejnane zu einem faszinierenden, gleichzeitig sinnlichen und abstrakten Erlebnis. (kdi)

Die Geschwister Sofiane und Selma Ouissi verbinden in ihren Performances künstlerisches und soziales Engagement. «Laaroussa» ist eine Hommage an die Töpferinnen von Sejnane, einer ländlichen Kooperative im von Armut geprägten Norden Tunesiens, wo seit Generationen kunstvolle weibliche Figuren hergestellt werden. Aus den repetitiven Gesten der arbeitenden Frauen haben die beiden Performer eine minimalistische Choreografie kreiert, die sie vor dem Hintergrund dokumentarischen Bildmaterials sinnlich erfahrbar in Szene setzen.

KONZEPT, CHOREOGRAFIE & TANZ Selma und Sofiane Ouissi | VIDEO Cecil Thuillier, Nicola Sburlati, Selma & Sofiane Ouissi | FOTOGRAFIE & SCHNITT Nicola Sburlati | KOMPOSITION Caroline Boë | BÜHNENBILD & LICHT Simon Siegmann | BÜHNEN- & TONREGIE Eric Faes | KOSTÜME & KÜNSTLERISCHE MITARBEIT Véronique Leyens | KAMERAASSISTENZ Pierre Dejon | TONTECHNIK (FILM) Jonathan Le Fourn | GEIGE Caridad Martos | VIOLA Victor Portoles Alama | TÖPFERIN Chedlia Saïdani | AUFNAHMELEITUNG Habib Saïdani | PRODUKTIONSLEITUNG Aulde Cazorla | TÖPFERINNEN DES KOLLEKTIVS LAAROUSSA Malika Saïdani, Naïma Saïdani, Najia Saïdani, Habiba Saïdani, Naziha Jemii, Hada Riahi, Dalila Riahi, Sabiha Mechergui, Naïma Chatti, Fatma Saïdani, Sassa Riahi, Sabiha Saïdani, Fadhila Saïdani, Dalila Wassila Saïdani, Hanen Saïdani, Halima Maalouï, Cherifa Riahi, Houda Jemii, Aïda Jemii, Aïcha Rebeh Jemii, Aziza Jemii, Aljia Jmii, Hajer Saïdani, Sassa Saïdani, Fatma Saïdani, Habiba Saïdani, Habiba Saliha Saïdani, Sabiha Ayari, Safia Saïdani, Halima Saïdani, Aljia Saïdani, Jemâa Selmi, Cherifa Saïdani, Lamia Saïdani, Hadda Saïdani, Jannet Ghouili, Salouha Saïdani, Hada Saïda Saïdani, Jannet Saïdani, Hidhba Saïdani, Khaoula Saïdani, Habiba Ayari, Saliha Saïdani, Emna Saïdani, Salha Stili, Naziha Saïdani, Sabiha Saïdani, Maryam Saïdani, Fadhila Saïdani, Tounes Saïdani, Radhia Maalouï, Kaouther Saïdani, Zina Mechergui | PRODUKTION Muzaq | KOPRODUKTION Kunstenfestivaldesarts Brüssel, Marseille-Provence 2013, Communauté d'Agglomération du Pays d'Aubagne et de l'Etoile, L'Art Rue Tunis, Bonlieu Scène nationale Anney, La Bâtie – Festival de Genève im Rahmen von PACT INTERREG France-Suisse 2007–2013 und Zürcher Theater Spektakel | UNTERSTÜTZUNG Ambassade de Suisse en Tunisie, Institut Français, Ministère de la Culture et de la Communication français, Ministère des Affaires Etrangères français, Région PACA, Ministère de la Culture de Tunisie, Université de Provence-SATIS | PREMIERE Kunstenfestivaldesart Brüssel, 3. Mai 2013 | FOTO Luc Vlemincx/Kunstenfestivaldesarts